

Es war ein wunderschönes Fest



DANKE!

Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 116117
Feuerwehr Tel. 112
Polizei Tel. 110

Standorte der Defibrillatoren

Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grißstraße 11
Kreut	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Ried	Feuerwehrhaus	
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse
Rothenberg	Wohnhaus Hasmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Feuerwehrhaus	Obere Dorfstraße 24
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Feuerwehrhaus	Am Anger 1

Strom, Gas, Wasser

Strom	LEW	Tel 0800/5396380
Gas	Erdgas Schw.	Tel.0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	01751173269

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 25./26.07. 2015

Michael Sperber, Bäumenheim, Gartenstraße 51.. 0906 - 90 31

Sa./So. 01./02.08. 2015

Dr. Klimesch, Donauwörth, Stadtmühlenfeld 0906 - 36 77

Ärzte

Dr. Karl Gottmann Tel. 0 90 91 / 10 00
Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
Dr. Olaf Noack Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Bürgerservice

Rathaus

Telefon: 09091/9091-0
Telefax: 09091/9091-44
E-Mail: info@monheim-bayern.de
Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr

Bürgermeister Pfefferer Tel. 09091/9091-11

Stadtbaumt:

Herr Aurnhammer Tel. 09091/9091-40
Frau Daitche Tel. 09091/9091-41

Bürgerbüro und Standesamt:

Frau Steidle Tel. 09091/9091-23
Herr Mayer / Frau Ottmann Tel. 09091/9091-24
Frau Sonntag Tel. 09091/9091-25

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro Tel 0 90 91 / 90 78 17
Projekt Bürgerbus Tel 0 90 91 / 90 78 17
E-Mail: regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-Alt MühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
Tel. 0 90 91 / 90 91 39
Fax. 0 90 91 / 90 91 44
e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Pfarr- und Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13 Tel. 0 90 91 / 21 15

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
Tel. 0 90 91 / 50 97-0
Fax: 0 90 91 / 50 97-114
E-Mail: monheim@donkliniken.de
Internet: www.donkliniken.de

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 01 51 / 57 64 01 14 von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag!

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße sind am Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Freibad Monheim

Das Freibad ist bei Badewetter täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Stadt - Aktiv - Management

Herr Peter Ferber

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104
Tel.: 0 90 91 / 90 91 - 19 oder Fax: 0 90 91 / 90 91 -44
E-Mail: stadtaktivmanagement@monheim-bayern.de
oder peter.ferber@monheim-bayern.de

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 7. August 2015.

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 03.08.2015, 09:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler
Telefon: 0 90 91 / 90 91 12
Telefax: 0 90 91 / 90 91 44
E-Mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Urlaubsvertretung

Der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer befindet vom 03.08. bis einschließlich 22. 08. 2015 im Urlaub.

Ab 24. August ist er zu den üblichen Amtszeiten wieder erreichbar.

Während der Urlaubszeit wird er vom 2. Bürgermeister, Herrn Alfons Meier, vertreten.

Die Dienstzeiten des 2. Bürgermeisters sind:

Montag und Dienstag von 15:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch von 15:00 bis 15:30 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

In dringenden Fällen können Termine, die außerhalb dieser Zeit liegen, unter folgenden Tel.-Nrn. vereinbart werden:

Mobil: 0172 /89 39 825
Stadt/Vorz.: 0 90 91 - 90 91 12

Klarstellung

In den vergangenen Wochen und Monaten verstärkte sich immer mehr das Gerücht, die Asylbewerber in Monheim würden für das Historische Stadtfest je 50,00 EUR oder sogar mehr, erhalten.

Deshalb stelle ich hiermit klar:
Jeder Asylbewerber, der in der Innenstadt (zwischen den beiden Stadttoren) untergebracht ist, erhielt wie jeder andere Innenstadtbewohner auch, freien Eintritt, aber keine Gutscheine oder irgendwelche Vergünstigungen!
Die Asylbewerber, die außerhalb der Stadttore untergebracht sind, mussten wie jeder andere Besucher auch, den Eintritt bezahlen und bekamen auch keinerlei Vergünstigung von der Stadt.

*Bürgermeister
Günther Pfefferer*

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Sterbefälle im Zeitraum 03.07. bis 16.07.2015

05.07.2015 Gertrud Charlotte Rose Sack geb. Kieschnick,
Am Sonnenbühl 33

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

Eheschließungen im Zeitraum 03.07.2015 bis 16.07.2015

11.07.2015 Silvia Aucktor, Mündling, Kreuzgasse 8, und
Daniel Meusel, Rehau, Waldstraße 8

Wir gratulieren!

Wir gratulieren

Zum 50-jährigen Ehejubiläum:

am 30.07. Herrn Johann Weigl und Frau Johanna Weigl,
Rotbrunnstraße 11

Zum 40-jährigen Ehejubiläum:

am 24.07. Herrn Alfred Ferber und Frau Gertraud Ferber,
Flotzheim, Abt-Coelestin-Straße 14

Zum 25-jährigen Ehejubiläum:

am 27.07. Herrn Alois Seiler und Frau Helga Roßkopf-Seiler,
Kohlstattstraße 4

Zum Geburtstag:

- am 24.07. zum 76. Geburtstag
Frau Weber Erna, Itzing, Windgasse 3
- am 26.07. zum 72. Geburtstag
Frau Schultheiß Maria, Weilheim,
Am Lindenring 2
- am 30.07. zum 95. Geburtstag
Frau Eisenbart Irmgard, Donauwörther Str. 40
- am 31.07. zum 81. Geburtstag
Herrn Meyer Jakob, Weilheim, Am Kalkofen 17
- am 31.07. zum 81. Geburtstag
Herrn Wager Josef, Kölbürg, Dorfstraße 4
- am 02.08. zum 71. Geburtstag
Herrn Kaag Siegfried, Hubertusstraße 24
- am 04.08. zum 78. Geburtstag
Frau Knez Maria, Kölbürger Straße 2
- am 06.08. zum 65. Geburtstag
Herrn Wagner Wulf-Dietrich, Habichtstraße 18

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 Autoschüssel mit versch. Schlüsseln und schwarze Tasche	16.07.2015	Marktplatz Monheim

Kirchliche Nachrichten

Sa 25.7.

19.00 Uhr Monheim
18.00 Uhr Weilheim – Am Auerkreuz

So 26.7.

10.00 Uhr

8.30 Uhr

10.00 Uhr Rehau

8.30 Uhr Wittesheim

9.30 Uhr Warching

Sa 1.8.

19.00 Uhr

19.00 Uhr

Vorabendgottesdienste

Monheim

Weilheim – Am Auerkreuz

17. Sonntag im Jahreskreis

Monheim – Familiengottesdienst

Gestaltet von der Kindergottesdienst-Gruppe

Flotzheim

Rehau

Wittesheim

Warching

Vorabendgottesdienste

Monheim

Rehau

So 2.8. 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr	Monheim
8.30 Uhr	Flotzheim
8.30 Uhr	Weilheim
10.00 Uhr	Wittesheim
9.00 Uhr	Itzing

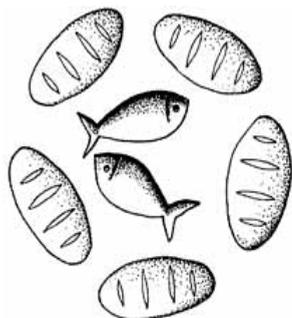
Krankenkommunion am 7. August 2015

Ab 9.00 Uhr in Rehau, Weilheim und Wittesheim



Herzliche Einladung

zum Familiengottesdienst
“Wird es denn reichen?“



am Sonntag, den 26. Juli 2015

um 10.00 Uhr

in der Stadtpfarrkirche in Monheim.

Die Gestaltung übernimmt die Kindergottesdienstgruppe.

Es freuen sich auf Ihr/euer Kommen

Kaplan Laurent Koch und das Kindergottesdienstteam.

(Lydia Pfefferer)

Seit 25 Jahren Diener Gottes

Der Monheimer Stadtpfarrer Michael Maul feiert sein Priesterjubiläum und hält den Gottesdienst zur Sternwallfahrt Vor 25 Jahren, am 30. Juni 1990, ist der Monheimer Stadtpfarrer Michael Maul im Dom zu Eichstätt zum Priester geweiht worden. Aus diesem Anlass fand nun ein Dankgottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Walburga in Monheim statt.

Gleichzeitig hatten sich viele Gläubige aus Itzing, Weilheim, Rehau, Wittesheim, Warching, Kölbürg und Ried zu Fuß auf den Weg gemacht, da bereits zum zwölften Mal die Sternwallfahrt zu Ehren der Heiligen Walburga stattfand.



Stadtpfarrer Michael Maul zelebrierte den Gottesdienst zusammen mit seinen Mitbrüdern Pfarrer Theo Merlein, Kaplan Laurent Koch und Diakon Thomas Rieger, begleitet von vielen Ministranten und unter musikalischen Umrahmung des Monheimer Kirchenchores.

2003 wurde Michael Maul Pfarrer in Monheim. Michael Maul feierte am 01. Juli 1990 seine Primiz in seinem Heimatort Mittleschenbach, danach war er als Kaplan in Ingolstadt und Weißenburg tätig.

1994 wurde er Pfarrer in Wolferstadt und Otting, ab 1996 zusätzlich in Gundelsheim.

Seit 2003 ist er Pfarrer in Monheim und außerdem zuständig für Flotzheim, Weilheim und Wittesheim.

Von 2004 bis 2011 war er darüber hinaus Dekan für das Dekanat Wemding.

Am Ende des Gottesdienstes bedankte sich die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Jutta Zoglauer ganz herzlich beim Jubilar und überreichte ihm im Namen aller Pfarrgemeinderatsmitglieder ein Geschenk das seinen Primizspruch in Schrift und Bild darstellt. Ihr Wunsch dabei war, dass alle zusammen, Pfarrer und die Gemeinde, täglich neu den Glauben leben und daran arbeiten. Damit weiterhin ein gutes Miteinander geschehen könne, müsse aber jeder zuerst bei sich selbst anfangen.



Auch Bürgermeister Günther Pfefferer schloss sich den Glückwünschen im Namen der Stadt Monheim mit einem Geschenk an. Die Kirchenverwaltung gratulierte durch Karlheinz Kuhnert. Irmgard Kuhnert, die Vorsitzende Frauenbundes, überreichte Pfarrer Maul eine Walburga-Statue, verbunden mit den besten Wünschen. Der Vorsitzende der Kolpingsfamilie, Hubert Blank, brachte seine Glückwünsche ebenso mit einem Geschenk zum Ausdruck.

Den Schluss machten die Ministranten mit einem Geschenk und einem Gedicht, das von Annalena Kühn vorgetragen wurde. An dieser Stelle sei allen Ministranten für ihren wichtigen Dienst am Tisch des Herrn einmal ausdrücklich ein herzliches „Vergelt´s Gott“ gesagt.

Ein großer Dank auch an alle, die zum Gelingen dieses feierlichen Gottesdienstes beigetragen haben.



Pfarrer Michael Maul bedankte sich für die Überraschung und sprach den Segen. Im Anschluss hatten die Gottesdienstbesucher noch die Gelegenheit, ihm persönlich zu gratulieren. (Jutta Zoglauer)

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

1.8. 14 Uhr Peterskapelle
(Festgottesdienst zur Kapplkirchweih)
16.8. 10 Uhr Peterskapelle

Kindergottesdienst

Während der Ferienzeit findet kein Kindergottesdienst statt.

Tanzen für Frauen

27.7. 19.30 Uhr Haus Martin Luther
Im Ferienmonat August findet kein Tanzen für Frauen statt.

Einladung zur Kapplkirchweih

Zur Kapplkirchweih am 1. August möchten wir herzlich einladen. Hierzu bitten wir um Beachtung der Anzeige in dieser Ausgabe der Stadtzeitung.

Kapplkirchweih 2015

Feste kommen -- Feste gehen;

Traditionen aber bleiben bestehen!

Ein gelungenes wunderschönes historisches Stadtfest liegt hinter uns. Wir hoffen, Sie haben bei dem idealen Wetter fröhlich gefeiert — wie wir.

Seit Jahrhunderten ist die Kapplkirchweih für das erste Wochenende im August festgeschrieben und wir möchten gern an dieser Tradition festhalten.

Wie wir wieder mehrfach am Stadtfest erfahren konnten, liegt die Wiege Monheims am Petersberg. Nachweislich fand eine erste Besiedlung dort schon im 7. Jahrhundert statt, oder früher? Und bald wurde diese bei der Christianisierung mit der Peterskapelle und einem Kloster der Benediktinerinnen ergänzt. Von hier aus entwickelte sich Monheim weiter.

Alle Freunde der Kapplkirchweih samt deren Familien und Freunden möchten wir dazu sehr herzlich einladen.

Natürlich hoffen auch wir auf allerschönstes Wetter bei unserem Fest und viele fröhliche Gäste.

Wie immer haben wir ein Programm für große und kleine Leute zusammengestellt. Ein paar Überraschungen sind auch dabei, werden aber nicht verraten!

Diesmal gibt es einen ganz *echten Flohmarkt* mit vielen interessanten Sammlerstücken aus Kellern und von Dachböden. (Wer noch etwas loswerden möchte: bitte an Ort und Stelle am Gemeindehaus abliefern oder bei Frau Gerlinde.Thomas, Finckenweg 10)

Wir freuen uns auf unser Kapplfest. Der Erlös geht wie immer zu Gunsten der Erhaltung der Peterskapelle und das Gemeindehaus.

Ihr Kapplkirchweihkomitee
i.V. Gerlinde Thomas

**Zeit sparen – Familienanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de**

Impressum

Monheimer Stadtzeitung
Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
Juli					
So.	26.	08 – 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
Mo.	27.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Do.	30.	19:30	Liederkranz Monheim	Grillfest	Vereinsheim
August					
Sa.	01.		Ev.-Luth. Kirchengemeinde	Kapplkirchweih	Petersberg
Sa.	01.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str.
Mi.	05.	19:00	Bund Naturschutz OG Monh.	Vereinstreffen	GH Zum Max
So.-Sa.	02.-15.		TSV Turner	Turnercamp	Sporthalle
So.	09.			Dorffest Itzing	Itzing
Mi.	12.	14:00	SoMit e.V.	Wanderung: Buchdorfer Höhensande	TP: GH Mack, Buchdorf
Di.	18.	16:00	BRK	Blutspende	
Sa.	22.	20:00	FF Kölburg	Sommernachtsfest	Schaffbauer`s Halle
Sa.	22.	19:00	Schützen St. Sebastian	Grillfest	GH Leinfelder
So.	23.	08 – 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
September					
Mi.	02.	19:00	Bund Naturschutz OG Monh.	Vereinstreffen	GH Zum Max
Do.	03.	19:30	Imkerverein	Imkerstammtisch	Lehrbienenstand
Fr.	04.	20:00	Schützengesellsch. Monheim	Schafkopfrennen	Schützenheim
Sa.	05.	14:00	Schützengesellsch. Monheim	Ferienprogramm	Schützenheim
Sa.	05.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str.
Sa.-So.	05.-06.		VGF Wittesheim	Bergwandern	
Sa.-So.	05.-13.		TSV Turner	Turnercamp	Sporthalle
Do.	10.	14:30	VdK	VdK-Stammtisch	Cafe Wenninger
Sa.	12.	17:00	FF Monheim	Fahrzeugeinweihung	FF-Haus
Mo.	14.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	16.	14:00	SoMit e.V.	Wanderung Kaisheim, Neuhof und Heidebrünnl	TP: Hofwirt, Kaisheim
Do.	17.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Do.	17.	20:00	Liederkranz Monheim	1 Chorprobe n. Sommerpause	neues Vereinsheim
Fr.	18.		Konzertbüro Augsburg	Sebastian Reich (Bauchredner)	Stadthalle
Sa.	19.	16:30	Elternbeirat Kindergarten	Kinder-Secondhand-Basar	Stadthalle
So.	20.	10:00	Pfarrgemeinderat Wittesh.	Pfarrfest	Halle Wittesheim
Mo.	21.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Sa.	26.		TSV - Turner	1. BL ./ TG Saar	Sporthalle
Sa.	26.	20:00	VGF/FF-Wittesheim	Oktoberfest	FF-Lagerhalle
So.	27.	08 – 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
So.	27.		Kolping Monheim	90-jähriges Gründungsfest	Stadthalle
Oktober					
Do.	01.	14:30	VdK	VdK-Stammtisch	Cafe Wenninger
Do.	01.	19:30	Imkerverein	Imkerstammtisch	Lehrbienenstand
Sa.	03.	11:00	Stadt Monheim	Einweihung Kreuzwirt – Haus der Kultur	Kreuzwirt – Haus der Kultur
Sa.	03.		FF Rehau	Radltour	
Mi.	07.	19:00	Bund Naturschutz OG Monh.	Vereinstreffen	GH Zum Max
Do.	08.		Imkerverein	Beginn Anfängerkur (Theorie)	Lehrbienenstand
Sa.	10.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str.
Sa.	10.	07:00	Liederkranz Monheim	Vereinsausflug	Abf. Stadthalle
So.	11.	10:00	TSV Monheim – Turner	Bayerische Turnliga	Sporthalle
Mo.	12.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther

Vereine und Verbände

Ferienprogramm bei der Stadtkapelle

- 1.) Kinder basteln ein Blasinstrument (Welches, wird noch nicht verraten!)
- 2.) Wer sein Instrument fertiggestellt hat und darauf Töne spielen kann, bekommt als Belohnung einen Eisgutschein
- 3.) Ausmalen lustiger Instrumentenmandalas
- 4.) Kennenlernen von richtigen Blasinstrumenten, die auch selbst ausprobiert werden können
- 5.) Verlosung von kostenlosen Schnupperstunden auf verschiedenen Blasinstrumenten

Termin: Montag, den 10.08.2015 von 10:00 13:00 Uhr und evtl.

Mittwoch, den 12.08.2015 zur gleichen Zeit

Ort: Haus des Gastes

Gruppengröße: 20 Kinder

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!!!

Wasserwacht Monheim

Seminar der Rekorde!!!

Die T'AI CHI –Gruppe der Monheimer Wasserwacht veranstaltete am Wochenende vom 03.07. bis 05.07. bereits ihr 10tes Sommerseminar.



Nicht nur das Bestehen der Gruppe war ein Rekord, sondern sowohl die Temperaturen erreichten Rekordwerte, als auch die erlernten Inhalte und die Teilnehmerzahl waren durchaus rekordverdächtig. Insgesamt 10 Teilnehmer aus der Monheimer Gruppe sowie 5 Teilnehmer aus Bad Neustadt / Leutershausen absolvierten ein anspruchsvolles Programm.

So stand neben der Vertiefung der T'AI CHI –Form und diversen Anwendungen zur Selbstverteidigung auch noch eine komplette BO –Kata (BO = Kampfstab) auf dem Programm. Ebenfalls wurden die Ersten Schritte einer T'AI CHI –Schwertform

geübt. Die Kursleitung lag wie schon in den Vorjahren in den fähigen Händen von Harald Weber aus Leutershausen. Die BO –Kata wurde durch die kompetenten Anweisungen von Alexander Hohmann (Leutershausen) sowie Harald Weber eingeübt.

Neben diesen sprichwörtlich schweißtreibenden Aktivitäten stand als Höhepunkt zum 10jährigen das traditionelle Grillfest am Samstag an, worauf sich sowohl die Teilnehmer als auch die Trainer schon seit Freitag freuten!

Herzlicher Dank gebührt allen Helfern, insbesondere sei hier die Familie Neuwirth genannt. Wir möchten auch den anderen Monheimer Vereinen danken, welche jedes Jahr unkompliziert ihre Trainingszeiten in der Schulturnhalle für diese Veranstaltung zur Verfügung stellen.

Katholischer Frauenbund Monheim

Bildungsfahrt in Ottobeuren und Memmingen

Unter Leitung der 1. Vorsitzenden Irmgard Kuhnert begaben sich 47 Frauen auf eine Bildungsreise nach Ottobeuren und Memmingen.. Zuerst feierte die Gruppe in der wunderbaren ehrwürdigen Basilika in Ottobeuren, St. Alexander und Theodor geweiht, eine feierliche Hlg. Messe, die Stadtpfarrer Michael Maul zelebrierte. Im Anschluss daran folgte eine Führung in der Abteikirche und anschließend konnte das Museum besucht werden, das Klostercafe und der Klosterladen. Nach dem Mittagessen im Gasthaus „Mohren“ ging die Fahrt weiter nach Memmingen mit einer kurzen Stadtführung „Memmingen zum Kennen-lernen. Auf dem Heimweg kehrte die Gruppe noch in Meitingen zum Abendessen und gemütlichem Abschluss ein. (Hannelore Zinsmeister)

Tennisclub Monheim

Spendenübergabe durch Lothar Lechner an TCM-Vorstand Rainer Leyk



Über einen finanziellen Zuschuss in Höhe von € 500,00 konnte sich der Tennis Club Monheim freuen. Die Übergabe des Schecks erfolgte auf der Tennisanlage im Beisein von Bürgermeister Günther Pfefferer durch den Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Monheim, Herrn Lothar Lechner an den TCM-VORSTAND, Herrn Rainer Leyk. Sichtlich erfreut versprach H. Leyk, die Spende u.a. für die Nachwuchsarbeit im Tennisverein einzusetzen.

IN BAYERN AKTIV*für Mensch und Natur***BUND**
Naturschutz
in Bayern e.V.

Sie lieben Natur? - Wir auch!

Noch nicht Mitglied? Unterstützen Sie jetzt den Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Nur gemeinsam mit Ihnen können wir uns für den Erhalt der einzigartigen, wunderschönen Natur in Bayern einsetzen.

Werden Sie Mitglied

Der Bund Naturschutz Ortsgruppe Monheimer Alb lädt jeden Naturfreund zu unseren Vereinstreffen ein. Jeden ersten Mittwoch im Monat treffen wir uns 19 Uhr im Landgasthaus Zum Max (Ried).

Der Vorstand

Kontakt Wolfgang Neff

Telefon 09094 / 902952

eMail forstneff@t-online.de

VdK-Ortsgruppe Monheim in Bad Urach und Laichingen

Der Jahresausflug des VdK-Ortsvereins Monheim führte Ende Juni nach Bad Urach in Baden-Württemberg, wo nach einer Stadtführung das Mittagessen eingenommen wurde. Anschließend ging die Fahrt nach Laichingen. Wer wollte konnte die dortige Tiefenhöhle erkunden oder im Lokal darüber Kaffee trinken, bevor es wieder Richtung

Heimat ging mit Zwischenstopp zum Abendessen in Gundelfingen. (Hannelore Zinsmeister)

Monheimer Bogenclub

Vereinsmeisterschaft 2015

Pünktlich um 10:00 Uhr wurde der Wettkampf vom ersten Vorsitzenden Franz Rößner eröffnet. Nach der Bekanntgabe der Regeln und dem geplanten Ablauf ging es auch schon in die Vollen.

Zu diesem Zeitpunkt konnte keiner ahnen dass zu der starken Hitze (über 35 Grad) noch ein ebenso heißer Wettkampf um die begehrten Pokale entstehen würde.

Erst wurden zwei Runden mit je zwei Pfeilen auf einem kleinen Parcours mit zehn 3D Tieranimationen, im Anschluss eine Vita Runde (auf Zielscheibe) in vier Durchgängen, auf Entfernungen bis zu 40 Metern geschossen.

Nach Runde 1 lagen bei den Männern noch drei Schützen (Seel, Lix, Rößner) fast gleich auf, bei den Damen konnte zu diesem Zeitpunkt Marijanne Lix vor ihrer Tochter Alexandra eine beachtlichen Vorsprung erarbeiten.

Dies sollte sich jedoch bis zum Schluss noch ändern, Alexandra konnte sich mit eisernen Nerven und großer Ausdauer fast den Sieg noch streitig machen. Bis auf 5 Punkte kam sie an die Führende heran.

Nach Abschluss des Schussbetriebs ging man zum gemütlichen Teil über! Auf dem Holzkohlengrill wurde leckeres Rind- und Schweinefleisch aufgelegt. Dies war der kulinarische Höhepunkt nachdem man schon tagsüber von Fam. Rößner mit Weißwürsten, Kaffee und Kuchen hervorragend versorgt wurde. Am Lagerfeuer ließ man dann den gelungenen Tag ausklingen!

Die Ergebnisse:

Männerrunde:	Frauen:
1. Platz Christian Lix	1. Platz Marijanne Lix
2. Platz Franz Rößner	2. Platz Alexandra Lix
3. Platz Andreas Seel	



Auf dem Bild zu sehen, stehend von links nach rechts: Norbert Bayerle, Christian Lix, Marijanne Lix, Alexandra Lix, Wilfried Nagel, Andreas Seel Vorne liegend: Hermann Michel und Franz Rößner
Seel Andreas, Schriftführer MBC

Historisches

Der Petersberg, die Peterskapelle und die Kirchengeschichte

Die Peterskapelle

Die jetzige Peterskapelle, draußen in der unteren Vorstadt wie es früher geheißen hat, wurde nach dem 30 jährigen Krieg an Stelle der Eingefallenen im Jahre 1660 wieder aufgebaut und ist nur noch den Namen nach mit ihren Vorgängerinnen identisch.

Die erste dort nachgewiesene Kapelle soll nach der Überlieferung im Jahre 735 erbaut worden sein. Ihren Namen zufolge St. Peter, der auf den Apostelfürsten Petrus hinweist dürfte diese aber nicht von iroschottischen, sondern von den italienischen Missionaren erbaut worden sein und somit dürfte die Entstehung der ersten dortigen Kapelle, älteren Datums sein und im siebenten Jahrhundert liegen.

Während dieser Zeit sind schwere Schicksalsschläge über das Land und unsere Gegend hinweggezogen und haben ihre Spuren hinterlassen, aber die Peterskapelle hat alle, wenn auch in wechselnder Gestalt und Form – als kleine Kapelle, nach Dr. Förderreuther, als Basilika, als Urzelle des einstigen Klosters und spätere Stadtpfarrkirche überstanden.

Einer der jüngsten dieser Schicksalsschläge mit seinen Auswirkungen, war die Reformation, als im Herzogtum Neuburg durch den Herzog Ottheinrich im Jahre 1542, die evangelische Lehre, in seinem Land zur Staatsreligion erhoben wurde. Es ist nämlich nicht anders zu erklären, dass nach Einführung der evangelischen Glaubenslehre, die Kapelle, das alte ehrwürdige Gotteshaus, in der Steuerbeschreibung von 1600 und darnach, zweckentfremdet als Wohnhaus deklariert wurde, aber keinesfalls als ein soziales –Pfründehaus oder Altersheimdenn die Bewohner derselben als Eigentümer, mussten hierfür die jeweils fälligen Stadtsteuern entrichten. Höchstwahrscheinlich war die damalige Kapelle, größer als die heutige, die im Jahre 1660 wieder aufgebaut wurde, denn in ihr wohnten drei Parteien. Zwei davon im Erdgeschoß und die andere auf dem Chor.

Die auf die Nachwelt überlieferten Bewohner waren:

- 1600 Pronnemeier David, Pronnenmeier Michel u. Kiehl Michel
- 1612 Bayerle Hans, Pronnenmeier Michel u. Kiehl Michel
- 1622 Bayerle Hans, Pronnenmeier Joachim u. Zeller Jörg
- 1631 Pronnenmeier Hans, Pronnenmeier Joachim u. Zeller Jörg
- 1637 Pronnenmeier Hans, Pronnenmeier Joachim u. Zeller Jörg

Für weitere Aufzeichnungen fehlen die Unterlagen

- 1652 wurde die Kapelle als eingefallen ausgewiesen.
- 1666 wurde dann die Kapelle, zum Großteil aus freiwilligen Spenden und Dienstleistungen wieder aufgebaut, bzw. in diesem Jahr wieder eingeweiht und ihrer alten Bestimmung wieder zugeführt.

Neben der Peterskapelle kommt dem Nachbarhaus eine besondere Bedeutung zu.

Nach einer Überlieferung soll es sich bei dem ehem. Nachbaranwesen, heute Schiele am Petersberg 18, um das zur Peterskirche gehörige Pfarrhaus gehandelt haben. Besonders auffallend an diesem ist der zum Anwesen gehörige große Garten und der unter dem Wohnhaus befindliche Keller.

Unterhalb der Kellertreppe befindet sich zunächst rechts vom Treppenende ein kleiner ausgemauerter Raum im Ausmaß von 2,5 m mal 2,30 m und einer Höhe von etwas über 2 m. Auffal-

lend in diesem Raum ist die Wand an der Westseite. An deren Verputz sind Farbreste, rötlich u. hellblau, zu sehen. Farben, die auf ein erhebliches Alter deuten – möglicherweise von einer Wandmalerei. Darüber an der Decke in der Südwestecke sind an den Verputzresten fingerdicke Verzierungen bemerkbar.

An dem Zugang zu diesem Raum vorbei gelangt man in den eigentlichen Keller, der von Westen nach Osten verläuft. Dieser Raum ist bogenförmig ausgemauert. Er ist 14 m lang, 2,50 m breit und 2,50 m hoch. Ursprünglich war er etwa 3 m hoch und mit Steinen ausgelegt. Von Schiefer wurde er aufgefüllt und betoniert. In der Ostwand befindet sich 1 m über dem Boden eine 1,90 m breite und 1,20 m hohe bogenförmig ausgemauerte Nische. Rechts darunter, 40 cm über dem Boden befindet sich in der Mauer eine 2 m breite und 40 cm hohe bogenförmige Ausmauerung – Bruchsteine, dahinter Ziegelsteine. Hier könnte sich der Zugang zu einem tiefer gelegenen Raum befinden haben. Im Verputz (den Resten) befinden sich wiederum an der Decke, wie in dem kleinen Raum, fingerdicke Verzierungen – schlingenförmig verlaufend. Rechts vom Zugang zu diesem Raum an der Trennwand der beiden Räume, befindet sich ein etwa 1 m tiefer, mit Bruchsteinen ausgemauertes, halb mit Wasser gefüllter Brunnen.

Fortsetzung folgt !

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt
Archivpfleger

Beim Dämmerchoppen ...

begrüßte uns Nörgelmann mit dem Ausspruch: „Wir brauchen neue Kleider!“

„Meinst du uns und wenn ja wofür?“, wollte mein Nachbar wissen. „Oder meinst du unseren hochlöblichen Stadtrat, der neue Kostüme für das historische Stadtfest benötigt?“, mein Vis-à-Vis blickte unseren besten Freund fragend an. „Genauer gesagt“, so der Befragte, „wir brauchen eine neue Bekleidung.“

„Ja gut“, so mein Nachbar, „aber für wen und welche neue Bekleidung wird benötigt?“

„Ganz einfach“, so der Nörgler mit seinem Lieblingsausspruch, „wir brauchen eine neue Bekleidung für unser Hallenschwimmbad, weil die bisher geplante nicht gut genug ist.“

„Wieso?“, das Gesicht meines Nachbarn war ein einziges Fragezeichen, „wieso brauchen wir für das Hallenbad eine neue Bekleidung?“

„Du meinst doch sicher die Fassadenverkleidung“, grinste mein Vis-à-Vis, „du hast dich wohl versprochen.“

„Absolut nicht“, stellte der Nörgler klar. „In der letzten Ausgabe der Monheimer Stadtzeitung ist eindeutig von einer Bekleidung der Fassade die Rede; zunächst dachte ich an eine künstlerische Verpackung, wie beim Berliner Reichstag, aber beim genaueren Nachlesen ergab sich, dass es eindeutig um die Verkleidung der Fassade unseres Hallenbades ging.“

„Da hat wohl der Schreibfehlerteufel zugeschlagen“, grinste mein Nachbar. „Deutsche Sprache schwere Sprache“, ergänzte mein Vis-à-Vis.

So ist das halt im Leben, Kleider machen nicht nur Leute, sondern auch Fassaden,

meint Ihr Dämmerchöppler
Rudolph Hanke



Ernährungssicherheit: Kenia
Hoffnung in Zeiten der Dürre

Foto: Frank Schultze

Seit mehr als zwei Jahren ist im Distrikt Isiolo, im Zentrum Kenias, kein Regen mehr gefallen. Die Ernte ist verdorrt, das Vieh der Nomaden findet kaum noch Wasser. Wir helfen den Menschen, mit den schwierigen Lebensbedingungen fertig zu werden. **Helfen auch Sie mit.**

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Brot
für die Welt

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblattdl

„In Ägypten haben früher 150 000 Menschen 35 Jahre lang an einer Pyramide gearbeitet – aber bei uns arbeiten doppelt so viele Leute doppelt so lange allein an einer Baugenehmigung.“

(Dieter Nuhr)

gefunden von
Rudolph Hanke



Impressionen vom Historischen Stadtfest 2015









Kultur

14:00 Uhr Festgottesdienst

15:00 Uhr Straßenfest

- Kaffee und Kuchen
- Bier, Grillbraten und Würstel
- Tombola
- Schießbude
- Kinderüberraschung
- **Flohmarkt** Verkaufsbeginn **11:00 Uhr!!!**
- Weinstand

20:00 Uhr großes Gewinnspiel
→ Schätzwette!

Kappl- Kirchweih

Samstag, 01. August '15

Der Erlös kommt dem Erhalt der Peterskapelle zugute.